Pastorale Einheit der Kirchengemeinden

St. Nikolaus, Brauweiler
St. Cornelius, Geyen
St. Martinus, Sinthern
St. Martinus, Stommeln
St. Bruno, Stommelerbusch
St. Hubertus, Sinnersdorf
St. Kosmas und Damian, Pulheim
Projekt-Steuerungsgruppe

30. Juli 2024

Neue Pastorale Einheit Fusion der Kirchengemeinden St. Martinus, St. Bruno, St. Hubertus sowie St. Kosmas und Damian

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitchristinnen und liebe Mitchristen,

wie Ihnen sicherlich bekannt ist, führt das Erzbistum eine neue Organisationsstruktur der Kirchengemeinden ein. Unter dem Projekttitel "#ZusammenFinden" wurden im September 2023 rund 65 sogenannte Pastorale Einheiten gebildet. Zu unserer Pastoralen Einheit gehören die Pfarrgemeinden des Kirchengemeindeverbandes (KGV) Am Stommelerbusch (Stommeln, Stommelerbusch und Sinnersdorf), die Kirchengemeinde St. Kosmas und Damian sowie die Kirchengemeinden des KGV Brauweiler/Sinthern/Geyen.

Ziel der Neuorganisation ist die Bildung von Großgemeinden, letztlich die Fusion aller genannten Gemeinden. Alternativ dazu gibt es auf Antrag die Möglichkeit, dass im Rahmen eines sogenannten "Spurwechsels" zunächst innerhalb der bestehenden KGVs fusioniert wird und die daraus entstandenen einzelnen Kirchengemeinden zu einem neuen KGV zusammengeschlossen werden.

Alle Informationen des Erzbistums zu diesem Prozess finden Sie unter: https://www.erzbistum-koeln.de/kirche vor ort/zusammenfinden/informationen-arbeitshilfen/

Arbeiten an der Umsetzung der Pastoralen Einheit unserer Gemeinden

Bereits 2022 hat sich eine gemeindeübergreifende Projektgruppe gebildet, in der Ziele und Optionen zur Umsetzung unserer Pastoralen Einheit intensiv diskutiert wurden. Die Projektgruppe hat sich folgenden Auftrag gegeben:

- Das Projekt entwickelt einen Plan zum Aufbau der gemeinsamen Pastoralen Einheit aus den bisherigen
 - · KG St. Kosmas und Damian,
 - KGV Brauweiler/Geven/Sinthern,
 - KGV Am Stommelerbusch.
- Ziel ist es, eine Konsenslösung zu finden, in der die bisherigen Gemeinden und Seelsorgebereiche künftig gemeinsame pastorale Ziele verfolgen und über eine übergreifende, effiziente und effektive Arbeits- und Verwaltungsstruktur verfügen.
- Insgesamt soll damit das Leben in den Gemeinden vor Ort aktiv erhalten und durch gemeinsame Aktivitäten gestärkt werden.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über den Diskussionsstand und die von den Arbeitsgruppen bzw. PGR- und KV-Gremien favorisierten weiteren Schritte informieren. Ziel ist es, einen möglichst breiten, einheitlichen Informationsstand zu schaffen und ggf. noch rechtzeitig Ihre Meinung aufnehmen zu können. So soll ein möglichst breiter Konsens über das Vorgehen sichergestellt werden.

Aktueller Status

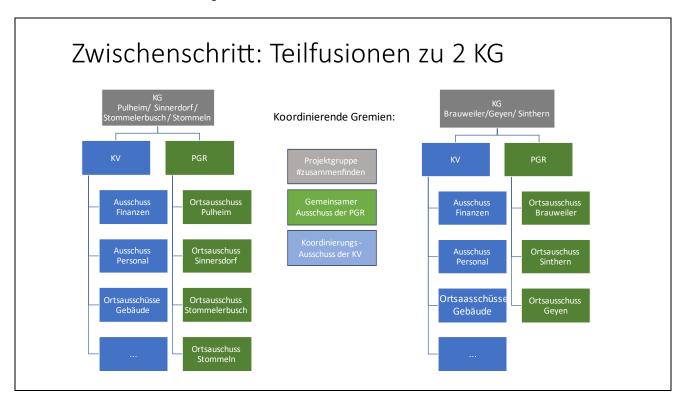
In der bisherigen Diskussion hat sich herauskristallisiert, dass die überwiegende Mehrheit der Gremien bzw. Gremienmitglieder die Option des Spurwechsels favorisiert. Mehrheitlich wird erwartet, dass dies den unterschiedlichen Charakteristika der bisherigen Seelsorgebereiche besser entgegenkommt als eine Gesamtfusion.

Zugleich wurde aber auch deutlich, dass die Situation im KGV Brauweiler anders zu beurteilen ist als in den Seelsorgebereichen des KGV Am Stommelerbusch und KG St. Kosmas und Damian. Letztere werden beide durch das gleiche Seelsorgeteam betreut und arbeiten bereits an gemeinsamen Strukturen. Auch die beiden PGR haben erste Schritte der Zusammenarbeit unternommen.

Zwischenschritt der Fusion

In den Arbeitsgruppen ist daher der Vorschlag entstanden, vor der Umsetzung eines neuen KGV für die gesamte Pastorale Einheit zunächst einen Zwischenschritt zu machen. Demnach soll zunächst eine Fusion der Kirchengemeinden des KGV Am Stommelerbusch (die im Zuge der Bildung der Pastoralen Einheit ohnehin erfolgen müsste) direkt unter Einbezug der Kirchengemeinde St. Kosmas und Damian erfolgen. Aus den bislang vier Kirchengemeinden wird dann eine neue Kirchengemeinde.

Parallel oder etwas später soll auch der KGV Brauweiler zu einer Kirchengemeinde fusionieren. Im Ergebnis wären dann zwei neue Kirchengemeinden entstanden, die dann in einem weiteren Schritt in einigen Jahren einen KGV bilden.



Die Fusion des KGV Am Stommelerbusch direkt mit KG St. Kosmas und Damian ist aus verschiedenen Gründen sinnvoll:

- Das Seelsorgeteam ist bereits für beide Seelsorgebereiche zuständig.
- In der Verwaltung (Pfarrsekretariate, Musiker etc.) lassen sich Synergien erzielen.
- Der Prozess des Zusammenfindens wird intensiviert.
- Die Besetzung der Gremien (dann nur noch ein KV und ein PGR statt bisher 4 KVs und 2 PGR) wird vereinfacht.
- Für viele sehr ähnliche Aufgaben, wie beispielsweise Pfarrbrief oder Pfarrnachrichten können Kräfte gebündelt werden.

Empfehlung: Fusion zum 01.01.2026

Die Arbeitsgruppe schlägt vor, dass die Fusion des KGV Am Stommelerbusch inklusive der KG St. Kosmas und Damian zum 01.01.2026 erfolgt. Dazu muss bis Ende September 2024 ein Antrag gestellt werden, da im Erzbistum diverse Gremien zu beteiligen sind. Der Fusionstermin fiele dann in etwa mit den für Ende 2025 anstehenden Neuwahlen der KVs und PGR zusammen. Die Wahlen würden in diesem Fall in den betroffenen Gemeinden jedoch auf März 2026 verschoben, um direkt die Gremien der neu gebildeten Einheit zu wählen. Zudem "sparen" wir uns in diesem Fall die Neuwahl der Gremien für eine Zwischenphase.

In den nächsten Wochen sollen dazu in den relevanten Gremien, den beiden Pfarrgemeinderäten sowie den vier Kirchenvorständen, entsprechende Beschlussvorlagen abgestimmt werden.

Was plant die Arbeitsgruppe noch?

Neben den laufenden Treffen der verschiedenen Arbeitsgruppen für Struktur und Verwaltung sowie Pastoral und Gemeindeleben plant das Projektteam eine "Klausurtagung" für den 9. November 2024. An diesem Tag wollen wir uns intensiver mit der bis dahin erfolgten Istanalyse der Arbeitsgruppen beschäftigen und an einer ersten Vision für die künftige Pastorale Einheit arbeiten. So wird es unter anderem darum gehen, welche Bedürfnisse es in den Gemeinden gibt und mit welchen Schwerpunkten wir unsere gemeinsame Zukunft angehen wollen.

An wen kann ich mich mit Fragen wenden?

Wir möchten allen Gremien und Gruppierungen der Kirchengemeinden anbieten, sich bei Fragen zum Thema Pastorale Einheit an die Steuerungsgruppe des Projekts zu wenden. Bitte wirken Sie – insbesondere die Pfarrgemeinderäte – auch als Multiplikatoren und geben diese Information in die Gruppierungen Ihrer Gemeinde weiter. Und wir freuen uns natürlich auch über Menschen, die im Projekt mitarbeiten möchten! In beiden Fällen senden Sie bitte eine E-Mail an Herrn Westermann der als für alle Kirchengemeinden zuständige Verwaltungsleiter auch die Projektleitung übernommen hat oder wenden sich an eines der u. a. Mitglieder der Steuerungsgruppe.

Mit den besten Grüßen Die Steuerungsgruppe

Pfr. Peter Cryan Koordinierender Pfarrer der Pastoralen Einheit

Karl Schwellenbach Mitglied der Steuerungsgruppe KV in der Pfarreiengemeinschaft Am Stommelerbusch (karl.schwellenbach@erzbistum-koeln.de)

Thomas Westermann Verwaltungsleiter und Projektleiter (thomas.westermann@erzbistum-koeln.de) Katrin Cooper Mitglied der Steuerungsgruppe KV in der Pfarreiengemeinschaft Brauweiler/Geyen/Sinthern (nc-cooperka@netcologne.de)

Dr. Hubert Becker Mitglied der Steuerungsgruppe KV St. Kosmas und Damian (<u>dr.hubert.becker@netcologne.de</u>)